

**Auszug aus der Niederschrift
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 07.03.2019**

Zu TOP : 7.9

Zuwegung Kita Käpt'n Blaubär, Einreicher: Detlef Lindner, Fraktion Bürger für Stralsund

Vorlage: kAF 0032/2019

Anfrage:

1. Sind der Verwaltung Probleme bekannt welche die Zuwegung zur Kita Käpt'n Blaubär betreffen?
2. Wenn ja, wie sollen diese abgestellt werden?

Herr Bogusch beantwortet die Anfrage wie folgt:

Er führt aus, dass die Kita seit über 30 Jahren inmitten des Wohngebietes Knieper West 3 liegt. Sie wird straßenseitig nur über den Hellmuth-Heyden-Weg erschlossen. Bei dem Hellmuth-Heyden-Weg handelt es sich um eine Sackgasse mit einer geringen Straßenbreite, die als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen ist. Schon seit Jahren wird vereinzelt die Verkehrssituation kritisiert. Die Probleme entstehen ähnlich wie bei Schulen, wenn die Eltern die Kinder über den Hellmuth-Heyden-Weg direkt bis zum Eingang vorfahren und die dort haltenden bzw. parkenden Fahrzeuge sich im schmalen Straßenraum gegenseitig behindern.

Herr Bogusch teilt weiter mit, dass im Zuge der Sanierung der Straße im Straßenverlauf Ausweichstellen geschaffen wurden, die aber teilweise zugeparkt werden. Hier prüft die Stadtverwaltung, ob die Ausweichstellen besser als solche kenntlich gemacht werden können. Er verdeutlicht, dass nur der bereits mit der Kita kommunizierte Lösungsansatz bleibt, dass an die Eltern appelliert wird, dass sie die nahegelegenen, freien Parkplätze in der Heinrich-von-Stephan-Straße nutzen, um von dort die Kinder über den vorhandenen Gehweg zur Kita zu bringen.

Herr Lindner hat keine Nachfrage zur Anfrage.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Birgit König

Stralsund, 20.03.2019